

Wie integriert ihr finanzielle Bildung in euren Unterricht. Erfahrungen v. a. in Sek I/II und Vertretungsstunden gesucht

Beitrag von „s3g4“ vom 4. Dezember 2025 09:20

Zitat von plattyplus

Die Frage ist aber auch an welchem Einkommen der Spitzensteuersatz angewendet wird. Beim New Deal betrug er 90%, aber er traf auch nur die wirklich Reichen, während bei uns aktuell der Facharbeiter bei VW am Fließband ja bereits den Spitzensteuersatz zahlt, weil (ähnlich wie bei den Freibeträgen bei Erbschaften) die Einkommensgrenzen nie im Zuge der Inflation angepasst wurden.

Mit der verschleppten Anpassung der Einkommensgrenzen für die Steuerprogression hat man sich mit der Zeit viele unrechtmäßige Steuergelder verschafft. Das ist nur ein Beispiel von Ungerechtigkeit. Nur ein Beispiel wieso man sich gegen jede weitere Form der Steuererhebung wehrt.

Einmal eingeführte Steuern werden nur sehr sehr selten aufgehoben oder verringert. Es werden nur neue erhoben, unter dem Deckmantel der Gerechtigkeit. Ich nehmen euch viel ab, es geht euch dann besser wenn ich anderen bald noch mehr abnehme. Wie man dies verteidigen kann erschließt sich mir nicht mal im Ansatz.